Optimale Vorbereitung für Sprinterin Amelie-Sophie Lederer:

Mit Polytan SmarTracks nach London zur WM

**Im August findet die Leichtathletik-WM in London statt. Mit von der Partie sind 71 Athleten des Deutschen Leichtathletik-Verbands (DLV), darunter Amelie-Sophie Lederer. Die neue bayerische Rekordhalterin über 100 Meter wurde vom DLV für die 4x100-Meter-Staffel nominiert. Ein wichtiger Baustein ihres gegenwärtigen Erfolgs sind verbesserte Trainingsbedingungen in ihrem Heimatverein LAC Quelle Fürth: Seit April bereitet sich die 23-jährige Sportpolizistin mit dem System   
*Polytan SmarTracks* auf ihre Wettkämpfe vor. Das präzise Datenerfassungssystem erlaubt eine professionelle Trainingsdiagnostik ohne aufwendige technische Aufbauten an oder auf der Laufbahn. Polytan präsentiert das System am 2. August in London auf der „IAAF Athletics Connect 2017“ der Fachwelt – inklusive einer Live-Demonstration auf einer mobilen Laufbahn mit dem Kunststoffbelag *Rekortan M*.**

Ihre persönliche Bestleistung mit 11,28 Sekunden auf 100 Meter erzielte die neue bayerische Rekordhalterin beim Vorlauf der Deutschen Meisterschaften am 8. Juli in Erfurt – damit steht der Schützling von Trainer Helmut Vetter auf dem fünften Platz der Deutschen Freiluft-Bestenliste der Frauen. Das Finale beschloss sie mit 11,47 Sekunden auf Platz sechs in Erfurt. Seit Mai konnte die Ausnahmeathletin kontinuierlich ihre Leistung steigern: So lief sie beispielsweise Ende Mai beim Bayerncup in Erding noch 11,50 Sekunden auf 100 Meter, Mitte Juni war sie bei der Sparkassen-Gala in Regensburg bereits um eine ganze Zehntelsekunde schneller. Teil ihres Erfolgs sieht   
Amelie-Sophie Lederer auch in ihren verbesserten Trainingsbedingungen mit *Polytan SmarTracks*: “Ich bin sehr glücklich, dass uns Polytan die moderne Sensortechnologie zur Verfügung gestellt hat. So kann ich mich perfekt auf die WM in London vorbereiten.“

Coach Helmut Vetter schätzt vor allem die detaillierten, digitalen Auswertungsmöglichkeiten: “Mit dem System ist eine umfassende Trainingsanalyse möglich, auch für mehrere Sportler gleichzeitig und unter Wettkampfbedingungen.“

Gegenüber anderen Zeiterfassungssystemen wie Lichtschranken oder GPS lässt sich mit *Polytan SmarTracks* auch Schrittlänge und -frequenz der Sportler messen. Ferner können die Daten automatisch ausgewertet werden – ein großer Vorteil im Trainingsalltag.

Ermittelt werden die Bewegungsdaten von Magnetzeitschranken im Boden und dem nur 24 g schweren Körper-Sensor. Möglich macht das die hochentwickelte Sensortechnologie mit dreidimensionaler Datenerfassung von   
humotion, die genau genommen nicht aus einem Sensor, sondern aus mehreren intelligenten Einzelsensoren besteht.

Zwei runde Magnetelemente die im Abstand von 1,0 m bis 1,30 m vollständig im Boden versenkt werden, bilden jeweils eine Zeitschranke. In Laufrichtung empfiehlt Polytan einen Mindestabstand von 3 m zwischen den Zeitschranken. Dadurch, dass die Technik unsichtbar im Boden steckt, ist sie zu 100 Prozent vor Vandalismus und Witterung geschützt und keinerlei technisches Equipment muss vor und nach dem Training zeitintensiv auf- und abgebaut werden.

Das erste Referenzprojekt mit SmarTracks-Technologie entstand im August 2008 in Osnabrück – bis Ende diesen Jahres werden es in Deutschland bereits 20 Leichtathletikanlagen sein sowie eine weitere in Großbritannien.

Die Live-Vorführung bei der „IAAF Athletics Connect 2017“ ([www.athleticsconnect.org](http://www.athleticsconnect.org)) am 2. August in London wird den internationalen Bekanntheitsgrad des Systems weltweit nochmals deutlich steigern können. Polytan Geschäftsführer Markus Deimling: „Wir präsentieren in London die zukunftsweisende Sensortechnologie in Verbindung mit unserem bereits bekannten Profisportbelag *Rekortan M*, auf dem bei international besetzten Leichtathletik-Meetings wie der IAAF Diamond League bereits zahlreiche Rekorde und Bestzeiten gelaufen wurden.“

**Bildunterschriften:**   
**  
Lederer\_Amelie\_06.jpg (Bildnachweis: Kiefner Sportfoto)**Amelie-Sophie Lederer im Juni bei der Sparkassen-Gala in Regensburg – dort gewann sie mit 11,40 Sekunden den 100-Meter-Sprint. Seit April bereitet sich die erfolgreiche Athletin mit *Polytan SmarTracks* auf die WM in London vor, bei der sie vom DLV für die 4x100-Staffel nominiert wurde.

**  
Lederer\_Amelie\_02.jpg (Bildnachweis: Kiefner Sportfoto)**Amelie-Sophie Lederer im Juli bei den Deutschen Meisterschaften in Erfurt, wo sie im Vorlauf des 100-Meter-Sprints ihre persönliche Bestzeit auf sensationelle 11,28 Sekunden verbessern konnte.

****

**Polytan\_SmarTracks\_2.jpg (Bildnachweis: Polytan)**Systemaufbau eines mehrlagigen Massivkunststoffbelags von Polytan mit komplett im Boden versenkter, unsichtbarer Magnetzeitschranke.

**Polytan GmbH:**  
Den optimalen Boden für sportliche Erfolge bereiten – diesen Anspruch verfolgt Polytan seit 1969. Stets die modernsten sportmedizinischen Erkenntnisse im Blick, entwickelt der Spezialist für Sportböden im Außenbereich seine Kunststoff-Sportbeläge und Kunstrasensysteme kontinuierlich weiter. So besitzen die Spielfelder aus Kunstrasen heute beispielsweise ein naturnahes Rasengefühl und sehr gute Spieleigenschaften. Hochwertige Kunststoffbeläge sind von stoßdämpfenden Fallschutzböden über multifunktionale Allwetterplätze bis hin zu Highspeed-Oberflächen für internationale Leichtathletik-Veranstaltungen erhältlich. Neben eigener Entwicklung, Herstellung und Einbau der Sportböden zählt auch ihre Linierung, Reparatur, Reinigung und Wartung zum Leistungsspektrum von Polytan. Sämtliche Produkte entsprechen den aktuellen nationalen und internationalen Normen und verfügen über alle relevanten Zertifikate internationaler Sportverbände wie FIFA, FIH, World Rugby und IAAF.

Kontakt Agentur:   
Seifert PR GmbH (GPRA)  
Barbara Mäurle  
Zettachring 2a  
70567 Stuttgart  
0711 / 77918-26  
barbara.maeurle@seifert-pr.de

Kontakt Unternehmen:   
Polytan GmbH   
Tobias Müller  
Gewerbering 3   
86666 Burgheim   
08432 / 8771  
tobias.mueller@polytan.com